

**Niederschrift
zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Dienstag, den 12.03.2013

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk David	CDU	
Herr Werner Fitzner	FDP	stv. Vorsitzender
Frau Jutta Kaufmann	FDP	und Vertretung Bürgermeister
Herr Jürgen Koopmann	CDU	
Herr Walter Lorenzen	SPD	
Herr Hans-Peter Lütje	CDU	Vorsitzender
Frau Heidrun Osterhoff	FDP	
Herr Stefan Puttmann	SPD	als Vertreter für Herrn Rahnenführer
Frau Helga Schlichtherle	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Heinz Düsing	SPD	
Herr Karl Wilms		Vorsitzender des Seniorenbeirates Appen

Gäste

Herr Ulrich Kühl	Hausverwaltung Kühl
------------------	---------------------

Protokollführer/-in

Frau Heike Ramcke

- Zuhörer

3

Entschuldigt fehlen:

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Ba-
naschak CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Rahnenführer SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 28.2.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Herr Lütje begrüßt Herrn Kühl von der Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung, der unter TOP 2 einen Bericht zu den gemeindlichen Mietobjekten geben wird.

Die Sitzung ist öffentlich. Ab Punkt 10 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Neu TOP 13 Abschluss eines Fristvertrages mit der Büchereileiterin

TOP 11 Antrag auf Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Tävsmoorweg wird von der Tagesordnung genommen.

Die Tagesordnung wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: 9 JA Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
 - 2.1. Aktion Saubere Landschaft
 - 2.2. Neue GEZ Gebühren ab 1.1.2013
 - 2.3. Einnahmeüberschussabrechnung 1. Quartal 2013 der gemeindlichen Mietobjekte
 - 2.4. Dauerparker in der Gemeindestrasse Pinnaubogen
 - 2.5. Bericht der Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung
3. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 31.12.2012
Vorlage: 692/2013/APP/BV
4. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2012
Vorlage: 693/2013/APP/BV
5. Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2012
Vorlage: 697/2013/APP/BV
6. Bericht über die Haushalts- und Finanzlage Stand 12.2.2013
Vorlage: 707/2013/APP/en
7. Erforderliche Instandhaltungsarbeiten am Bürgerhaus
Vorlage: 701/2013/APP/BV

8. Ersatz des Bauhof-Fahrzeuges Kastenwagen "Kangoo"
Vorlage: 711/2013/APP/BV
9. Antrag der CDU auf Änderung der Gebührensatzung für das Bürgerhaus
Vorlage: 709/2013/APP/BV

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Herr Seehaber fragt, ob das Gerücht, dass der Nahkauf schließen wird, wahr ist. Den Anwesenden ist kein derartiger Sachstand bekannt. Herr Lorenzen schlägt vor, dass der Bürgermeister oder die Gemeindevertreter mit dem Geschäftsleiter des Nahkaufes persönlich Kontakt aufnehmen.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 2.1 Aktion Saubere Landschaft

Frau Kaufmann informiert, dass die Aktion Saubere Landschaft am Wochenende wegen der derzeitigen Wetterlage nicht stattfindet. Ein neuer Termin steht noch nicht fest.

zu 2.2 Neue GEZ Gebühren ab 1.1.2013

Frau Kaufmann teilt mit, dass durch die Neuregelung der Rundfunkgebühren ab dem 1.1.2013 die Gemeinde Appen eine Einsparung gegenüber den Vorjahren von 386,40 € hat.

zu 2.3 Einnahmeüberschussabrechnung 1. Quartal 2013 der gemeindlichen Mietobjekte

Frau Kaufmann informiert die Mitglieder des Finanzausschusses, dass die Einnahmeüberschußabrechnung des 1. Quartales 2013 der gemeindlichen Mietobjekte vorliegt und zur Einsicht im Gemeindebüro bereit liegt.

zu 2.4 Dauerparker in der Gemeindestrasse Pinnaubogen

Herr Fitzner spricht die Problematik mit Dauerparkern in der Gemeindestrasse Pinnaubogen an. Herr Lütje regt an, der örtlichen Polizei einen Hinweis zu geben. Herr Lorenzen fügt hinzu, dass diese Problematik auch in anderen Straßen z.B. in der Osterholder Straße besteht.

zu 2.5 Bericht der Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung

Herr Kühl verteilt Mieterlisten an die Fraktionen. Er teilt mit, dass die Mieten in den letzten Jahren in zwei Schritten um fast 40 % erhöht wurden. Alle Mieter haben diesen Erhöhungen zugestimmt. Die Betriebskosten sind im Allgemeinen gestiegen, werden aber durch die Nebenkosteneinnahmen zum größten Teil abgedeckt. Die Unterhaltungskosten hingegen sind im Kostenfaktor runtergegangen. Sobald eine Wohnung leer steht, werden notwendige Unterhaltungsarbeiten vorgenommen, bei langjährig vermieteten Wohnung auch schon mal eine Baderneuerung, Küche oder Fußboden. Größere Investitionen sind zurzeit nicht geplant.

Alle Wohnungen sind vermietet. Ein Leerstand von 4 Monaten gab es beim Mietobjekt Almtweg 14.

Herr Kühl habe es sehr begrüßt, dass das Obergeschoß des Mietobjektes Schulstraße 8 wieder hergerichtet wurde. Damit verteilen sich die Betriebskosten auf zwei Mietparteien. Das Dach wird in naher Zukunft zu sanieren sein.

Auch, so Kühl, wird beim Mietobjekt Lindenstraße 24 der Außentritt und die Heizungsanlage zu erneuern sein.

Frau Schlichtherle fragt, wie viele Carportplätze beim Mietobjekt Almtweg 14 vermietet sind, da lediglich nur ein Platz ständig frei ist. Herr Kühl teilt mit, dass 4 Carportplätze vermietet und 2 frei sind. Er wird den 2. freien Platz absperren lassen.

Herr Fitzner fragt nach, ob es mit der Baumaßnahme zur Außenwanddämmung am Wohnobjekt Lindenstraße 5 mit Mietern Probleme gab. Herr Kühl teilt mit, dass alle Mieter zugestimmt haben.

Herr Kühl führt weiter aus, dass alle Garagen der neuen Garagenanlage ab 1.4.2013 vermietet werden. Auf Nachfrage wird die Miethöhe pro Garage 50 € betragen.

zu 3 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 31.12.2012 Vorlage: 692/2013/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 10.816,22 € (Stand

31.12.2012) zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 4 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2012**
Vorlage: 693/2013/APP/BV

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das 2. Halbjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

- zu 5 Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2012**
Vorlage: 697/2013/APP/BV

Herr Lütje fasst die wichtigsten Punkte des Ergebnisses der Jahresrechnung 2012 zusammen.

Der Allgemeinen Rücklage konnte ein Überschuss in Höhe von 158.183,40 € zugeführt werden. Die Allgemeine Rücklage weist dann einen Bestand von insgesamt 388.436,38 € aus. Der Gesamtbestand aller Rücklagen beträgt 1.116.479,81 €. Herr Lütje betont, dass die Mittel der Allgemeinen Rücklage mit Vorsicht verwendet werden sollten, da eher die derzeit positive, wirtschaftliche Situation für den guten Bestand der Allgemeinen Rücklage verantwortlich ist. Ferner hat sich positiv ausgewirkt, dass sich alle Fraktionen an eine zurückhaltende Ausgabenpolitik gehalten haben.

Der derzeitige Schuldenstand der Gemeinde Appen beläuft sich auf rund 2,6 Mio. €. Mitverantwortlich für den hohen Schuldenstand seien die Umschuldungen zur Ablösung der Verbindlichkeiten bei der Landgesellschaft Schleswig-Holstein.

Erfreulich zeigt sich Herr Lütje über den Überschuss von rund 50.000 € bei den gemeindlichen Mietobjekten. Alle Fraktionen haben seinerzeit einer sukzessiven marktgerechten Anhebung der Mieten zugestimmt.

Herr Lorenzen schließt sich den Worten von Lütje an. Das Geld, was zurzeit ausgegeben wird, dient dem Werterhalt. Beispielhaft nennt Herr Lorenzen die Maßnahmen am Wohnobjekt Lindenstraße 5 oder der Sporthalle. Das Jahresergebnis 2012 ist aus seiner Sicht erfreulich, jedoch sollte man sich in den nächsten Jahren genau überlegen, was man angeht.

Herr Lorenzen hinterfragt den Stand der Mietrückstände bei den gewerblich vermieteten Räumen in der Gärtnerstraße 8.

Frau Kaufmann freut sich auch über das gute Ergebnis der Jahresrechnung.

nung 2012 und dem guten Bestand der Allgemeinen Rücklage, sieht aber auch neue Kosten wie Dachsanierung der kirchlichen Kindertagesstätte auf die Gemeinde zukommen.

Herr Fitzner verlässt vor der Abstimmung den Raum und nimmt nach der Abstimmung wieder an der Sitzung teil. I

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Jahresrechnung für das Jahr 2012 zu beschließen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 6 Bericht über die Haushalts- und Finanzlage Stand 12.2.2013
Vorlage: 707/2013/APP/en**

Der Bericht wird zu Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 7 Erforderliche Instandhaltungsarbeiten am Bürgerhaus
Vorlage: 701/2013/APP/BV**

Herr Puttmann berichtet, dass in diesem Jahr nur die dringlichsten Maßnahmen im Bürgerhaus gemacht werden. Herr Lorenzen macht darauf aufmerksam, dass auch im DRK-Raum Instandhaltungsarbeiten notwendig sind. Frau Schlichtherle erinnert noch einmal daran, dass der Ursache der Geruchsbelästigung im Bürgerhaus auf den Grund gegangen wird.

Beschluss:

Die Maßnahmen aus Punkt 1. werden wie beschrieben in 2013 erbracht und aus dem Verwaltungshaushalt finanziert.

Im Rahmen der ersten Sitzung des neuen Bauausschusses im Herbst 2013 soll eine Begehung im Bürgerhaus zur Feststellung weiterer Mängel erfolgen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Ersatz des Bauhof-Fahrzeuges Kastenwagen "Kangoo"
Vorlage: 711/2013/APP/BV

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Beschaffung eines gebrauchten kleinen Kastenwagens, wie oben beschrieben, zu einem Preis von ca. 10.000 €, Baujahr nicht vor 2010. Zusätzlich sind 500 € für weitere Maßnahmen am Fahrzeug einzuplanen. Die Mittel von ca. 10.500 € sollen durch Entnahme aus der allg. Rücklage bereitgestellt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Antrag der CDU auf Änderung der Gebührensatzung für das Bürgerhaus
Vorlage: 709/2013/APP/BV

Herr Lütje erläutert kurz den vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion.
Für den Frauen- und Männerstammtisch würden weiterhin die gleichen Nutzungsbedingungen wie bei den Vereinen Anwendung finden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Gebührensatzung für das Bürgerhaus unter Punkt 5 wie folgt zu ändern:

Für Veranstaltungen von ortsansässigen Vereinen, Verbänden, **Gruppierungen (streichen)** und der Unteroffizierschule der Luftwaffe sowie der örtlichen politischen Parteien **und anderer örtlicher politischer Vereinigungen (streichen)** bei denen keine Eintrittsgelder oder Unkostenbeiträge erhoben werden und bei denen keine Speisen oder Getränke gegen Entgelt ausgegeben werden, sind keine Gebühren zu entrichten.

Für **öffentliche** Veranstaltungen der in in Ziffer 5 genannten Organisationen, bei denen Eintrittsgelder oder Unkostenbeiträge erhoben oder bei denen Speisen oder Getränke gegen Entgelt ausgegeben werden, werden Gebühren in Höhe von 50 % der unter „B“ genannten Sätze fällig.

Für Veranstaltungen der in Ziffer 5 genannten Organisationen, die in Form einer „Geschlossenen Gesellschaft“ durchgeführt werden, sind keine Gebühren zu entrichten.

Bei Missbrauch oder Zuwiderhandlungen werden nachträglich Gebühren gemäß Ziffer 2 der Gebührensatzung fällig.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.03.2013

gez. Hans-Peter Lütje
Vorsitzender

gez. Heike Ramcke
Protokollführerin